



Herzlich willkommen!

Glarnerland®

Vereinsunterstützung

Herzlich willkommen zur
konferenziellen Vernehmlassung
vom 8. Mai 2012

Glarnerland®



1. Begrüssung, Zielsetzung und Ablauf

(Gemeindepräsident Christian Marti)



1.1. Begrüssung

- 200 Vereine mit Sitz in Glarus (600)
- Engagement, Eigenverantwortung, Identifikation, Sinnstiftung
- Glarus – einzigartig vielseitig.
 - Vielfalt stärkt gemeinsame Identität
 - Traditionen, Verankerung, Kultur
- Grundlagen gemeinsam erarbeiten
- Neue Partnerschaft begründen



1.2. Zielsetzungen

- Information zu den Arbeiten seit dem 14. Februar 2012
- Diskussion der erarbeiteten Grundlagen
- Vertrauen aufbauen, Partnerschaft stärken



1.3. Ablauf

1. Begrüssung, Zielsetzung und Ablauf
2. Überblick Arbeiten seit dem 14.2. und Stand Vereinsunterstützung der Gemeinde Glarus
3. Vernehmlassung
4. Weiteres Vorgehen
5. Abschluss



2. Überblick Arbeiten seit dem 14.2. und Stand Vereinsunterstützung der Gemeinde Glarus

(Gemeinderat Tomas Jakober)



2.1. Was ist passiert?

- 14.2.2012: Infoveranstaltung
- Anschliessend
 - schriftliche Rückmeldungen der Vereine
 - Überarbeitung der Grundlagen zur Vereinsunterstützung aufgrund Rückmeldungen
- 16.3.2012: Klausur Gemeinderat
- 4.4.2012: Sitzung Kommission Dachvereine
 - Diskussion Grundlagen
 - Vorbereitung Vernehmlassung
- Heute: konferenzielle Vernehmlassung

2.2. Leitfaden

- Vereine sind wichtig!
 - Gezielte Förderung der Vereine
 - Aktive Vereinsunterstützung auch durch tiefe Gebühren
- Zusätzliche finanzielle Berührungspunkte
 - Geschenke
 - Jubiläumsbeiträge
 - Sponsoring
- Pflichten der Vereine

2.3. Vereinsunterstützung auch durch tiefe Gebühren

- Einzelbelegungen
 - Tarif B für Vereine als Grundlage der aktiven Vereinsunterstützung
 - Jugendtarif
- Dauerbelegungen
 - Tarif A für Vereine als Grundlage der aktiven Vereinsunterstützung
 - Für Trainings, Übungen kostenlos
 - Ausnahmen: besonders unterhaltsintensive Liegenschaften mit moderatem Tarif



Objekt	Einzelbelegungen				Dauerbelegungen	
	pro Std.		pro Tag		pro Jahreswochenstunde	
	Tarif B	Tarif C	Tarif B	Tarif C	Tarif A	Tarif "C"
Beach-Volleyballfeld	10.00	20.00	30.00	90.00	0.00	140.00
Fussballplätze	40.00	120.00	290.00	960.00	0.00	930.00
Gemeindehaussaal Ennenda	45.00	180.00	350.00	1'400.00	190.00	3'440.00
Gemeindesaal Riedern	20.00	50.00	110.00	360.00	0.00	540.00
GH, Bühne	20.00	40.00	100.00	310.00	0.00	490.00
GH, ganzer Saal ohne Bühne	30.00	80.00	200.00	620.00	0.00	980.00
GH, Saal (1 Teil)	30.00	50.00	120.00	370.00	0.00	590.00
Kantine	10.00	20.00	50.00	100.00	0.00	230.00
Küche und Essraum	20.00	70.00	150.00	520.00	0.00	750.00
Kunsteisbahn	100.00	170.00	1'240.00	2'190.00	0.00	1'900.00
Kunstrasen	20.00	70.00	140.00	500.00	0.00	700.00
Leichtathletikanlage	20.00	30.00	90.00	230.00	0.00	440.00
Mehrzweckhallen	30.00	80.00	200.00	600.00	0.00	990.00
Militärküche	20.00	60.00	110.00	420.00	250.00	530.00
nur Garderoben/WC/DU	10.00	10.00	50.00	80.00	0.00	980.00
Pausenplätze/Foyers	10.00	10.00	30.00	30.00	0.00	120.00
Schiessanlage	20.00	50.00	120.00	370.00	0.00	880.00
Schulküchen	20.00	40.00	150.00	310.00	250.00	710.00
Schulzimmer	20.00	40.00	150.00	310.00	0.00	710.00
Schwimmbad Gründli	50.00	140.00	330.00	1'070.00	800.00	1'610.00
Schwingkeller	10.00	20.00	20.00	90.00	0.00	100.00
Singsäle	20.00	40.00	150.00	310.00	0.00	710.00
Turnhalle (dreifach)	60.00	110.00	410.00	840.00	0.00	1'920.00
Turnhalle (einfach)	30.00	70.00	190.00	510.00	0.00	910.00



Tarif A Dauerbelegungen pro gebuchte Jahreswochenstunde

Im Sinne der aktiven Vereinsförderung durch die Gemeinde werden die meisten Objekte für Dauerbelegungen (Training) kostenlos zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde verzichtet mit dieser Praxis auf die verursacher-gerechte Verrechnung von Betriebs-, Unterhalts- und Personalkosten. Die Veranstalter dürfen die gebuchte Infrastruktur wie angetroffen nutzen. Auf weitergehende Arbeiten und Aufwendungen der Gemeinde besteht kein Anspruch. Aufwendungen der Gemeinde, welche gemäss Bedarf des Veranstalters bestellt und abgemacht werden, werden dem Veranstalter in Rechnung gestellt. Für einzelne Objekte werden aufgrund der besonders intensiven Unterhaltsaufwendungen Dauerbelegungstarife erhoben.

Tarif B

Der Tarif B entspricht den Betriebskosten (gerundet) und dient damit bei Einzelbelegungen als Grundlage für die aktive Vereinsunterstützung durch die Gemeinde. Aktivitäten und Veranstaltungen von Vereinen mit kantonalem und kommunalem Wirkungskreis werden in der Regel nach Tarif B berechnet. Nichtgewinnorientierte Aktivitäten anderer Veranstalter und ausserkantonaler Vereine werden ebenfalls nach diesem Tarif berechnet. Über Ausnahmen im Einzelfall entscheidet die Fachstelle Freizeit und Sport.

Tarif C

Der Tarif C entspricht den Vollkosten. Dieser Tarif wird ausschliesslich für kommerzielle Anlässe (Konzerte, Vorführungen) verrechnet.

Weitere Bestimmungen

- Der Gemeinderat kann für die Benützung einzelner Anlagen Betriebskommissionen einsetzen und/oder Vereinbarungen abschliessen, wenn die Benützenden einen erheblichen Teil an Eigenleistungen erbringen.
- Für exklusiv genutzte Objekte werden Mietverträge abgeschlossen.
- Bei Jugendaktivitäten (Anlässe für Jugendliche bis 16 Jahre) wird ein Rabatt von 50 % gewährt.
- Anlässe mit ausschliesslich karitativem Charakter (Spendensammlungen und dergleichen) sind kostenlos.

3. Vernehmlassung

(Gemeindeschreiber Max Widmer)

- **Ablauf:**
 - Leitfaden kapitelweise
 - Gebührentarif bei Kapitel 3. Infrastruktur
- **Grundsätze:**
 - Gesamtwürdigung möglich
 - Konkrete schriftliche Anliegen/Anträge von allgemeiner Bedeutung zu einzelnen Kapiteln
 - Anliegen einzelner Vereine im Gespräch

4. Weiteres Vorgehen

(Gemeinderat Tomas Jakober)

- Bis Ende Mai: Sichtung heute eingebrachte Anliegen/Anträge: Priorisierung, Überarbeitung Leitfaden
- Juni 2012: Antragstellung an Gemeinderat
- Juni/Juli: Info via Medienmitteilung
- August: Aufschaltung Ergebnis auf Homepage

5. Abschluss und Dank

(Gemeindepräsident Christian Marti)

- Gemeinsamer Weg zum neuen Gleichgewicht
- Ein GROSSES DANKESCHÖN an
 - Sie!
 - die Kommission Dachvereine
 - die Fachstelle Freizeit und Sport
 - den Gemeinderat
- Glarus gestalten, auf der Grundlage von Vertrauen und Eigenverantwortung

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit.**

Christoph Zwicky
Fachstelle Freizeit und Sport
Postfach 37
8755 Ennenda
christoph.zwicky@glarus.ch
www.gemeinde.glarus.ch